

AUSGABE NR. 202 | MÄRZ - MAI 2016

MÜHLEN POST



CVJM-KREISVERBAND RHEIN-LAHN E.V.

ANDACHT

MA

"Ich will euch zu

Liebe CVJMerinnen und CVJMer, als mir das Mühlenpost-Team den Vorschlag machte, diese Andacht unter das Wort aus Markus 1, Vers 17 zu stellen „Ich will euch zu Menschenfischern machen“, kam mir das sehr entgegen, da mich das Thema gerade sehr beschäftigt.

Ihr kennt ja die Erzählung der Berufung der ersten Jünger Jesu, die vorher Fischer waren: Während sie Markus und Matthäus recht kurz mit den Worten umreißen, dass die Berufenen sogleich ihre Netze verließen und Jesus nachfolgten, schildert Lukas sie mit dem Fischzug des Petrus etwas anschaulicher. Und so haben auch wir uns dieser Menschenfischerei verschrieben, die zu allen Zeiten wichtig war und sein wird.

Allerdings kommt unserem Einsatz in der Kinder- und Jugendarbeit meines Erachtens heute mehr Bedeutung zu als jemals zuvor! Denn die Jünger Jesu konnten darauf bauen, dass ihre jüdischen Gesprächspartner das Alte Testament kannten und

sich mehr oder weniger an ihm orientierten. Die Missionare der Folgezeit konnten bei der Religiosität ihres „heidnischen Klientel“ ansetzen, die dann ihrerseits ihre Kinder christlich erzog. Aber diese selbstverständliche familiäre Weitergabe der Glaubensüberzeugungen an nachfolgende Generationen bricht immer mehr ab: Nach der neusten evangelischen Untersuchung (<http://bit.ly/1KEteze>) ist 34 % der Evangelischen die religiöse Kindererziehung nicht wichtig und es wurden hier bei uns nur noch 49 % der 14-24 jährige Kirchenmitglieder und immerhin 8 % der Konfessionslosen religiös erzogen!

Ich denke, wir wissen um die vielfältigen Ursachen dieses Missstandes und kämpfen mit seinen Folgen in unseren ganz konkreten Angeboten. Und so ermuntert uns unser Jesu-Wort, in unserem Bemühen nicht nachzulassen, selbst wenn Kinderzahlen zurückgehen und wir auch mal „Durststrecken“ überwinden müssen.

MARKUS 1, 17

Menschenfischer zu machen."

Denn Menschenfang ist etwas anderes als Fischfang: Beim Fischfang zählt die Menge und die Qualität. Beim Menschenfang geht es um jeden Einzelnen und seine Seele. Und so kann eine kleine Gruppe oder ein Einzelgespräch mitunter mehr bewirkt haben als ein tolles Event mit vielen. So lässt ja auch unser guter Hirte im Gleichnis 99 Schafe allein, um sich dem einen, verlorenen zuzuwenden.

Und so wollen wir nicht müde werden, in dem Teich zu fischen, den Gott uns ganz persönlich anvertraut hat, und etwas von dem aufzufangen, was heute an familiä-

rer Glaubensvermittlung versäumt wird. Denn ich denke, es gibt kein schöneres Glaubensziel als das es uns gelingt, andere zu begeistern und ihnen die gleiche Freude und das gleiche Vertrauen zu vermitteln, das einen selbst erfüllt, weil man sich durch die Vermittlung seiner Familie und anderer von Kindheit an von Gott geliebt und getragen weiß.

Dafür gilt auch jedem einzelnen von uns die Zusage Jesu, dass er ganz persönlich uns im Jahr 2016 zu erfolgreichen Menschenfishern macht.

ANDACHT: INGO HENRICH

INFOS

*aus dem Kreisverband,
den Ortsvereinen und dem Westbund*

CVJM RHEIN-LAHN E. V.

Freizeitprospekt des CVJM, des EC und der Ev. Jugend

Ein gemeinsames Freizeitprospekt "Mach mit!" des CVJM-Kreisverbandes Rhein-Lahn e. V., der ev. Jugend im Dekanat Nassauer Land und des EC Bezirk Miehlen und Katzenelnbogen ist diesjährig erstmals erschienen. Das Prospekt-

bietet Einladungen und Informationen zu Freizeiten und Veranstaltungen der drei Träger. Es ist in einer Druckversion und einer digitalen (auf unserer Website <http://cvjm-rhein-lahn.de>) verfügbar.

CVJM BAD EMS E. V.

CVJM dankt & ehrt langjährige Mitarbeiter & Mitglieder

Neben den stellvertretenden Ämtern im Vorstand haben wir das Amt des Schriftführers/ der Schriftführerin neu zu besetzen. Richard Istel ist neuen beruflichen Herausforderungen gefolgt und nach China gezogen. Der CVJM Bad Ems e.V. dankt Ihm

sehr für seine Mitarbeit im Vorstand und freut sich über die enge Verbundenheit.

Wir freuen uns langjährige Mitglieder ehren zu dürfen. Allen voran Christian Reifert für seine 40-jährige Mitgliedschaft.

TEXT: MICHAEL SPRIESTERSBACH

CVJM NASSAU

Leider musste die Jungenschaft Nassau aufgelöst werden.

INFO AUS DEM KREISVERBAND NAHE-MOSEL-HUNSRÜCK E. V.

Holger Bredehöft, Kreisverbandssekretär im Kreisverband Nahe-Mosel-Hunsrück e. V. wird ab dem 01.03.2016 eine neue Stelle in einem Kirchenkreis in Norddeutschland

antreten. Für die tolle Zusammenarbeit danken wir ganz herzlich und wünschen Ihm alles Gute und Gottes Segen für seine neue Aufgabe.



HEAVENUP

Jugendgottesdienst nimmt Institution Kirche unterhaltsam in den Fokus.

*Wer
mitmacht,
kann
etwas
verändern!*

Das Thema Kirche stand im Mittelpunkt des jüngsten Jugendgottesdienstes „HeavenUp“ in Miehlen. Die Organisatoren aus den evangelischen Dekanaten Nassau und St. Goarshausen hatten dazu eine bunte Mischung aus Information, Unterhaltung, Predigt und Livemusik ins bestens gefüllte Haus der evangelischen Gemeinschaft gezaubert. Daumen hoch oder Daumen runter für die Kirche? Die Frage griffen die fantasievollen Filmemacher in ihrem Video auf, mit dem aufs Thema eingestimmt wurde. Viel Symbolik prägte den kurzweiligen Streifen, der Kirche in tragem Schwarz-weiß und in lebendiger Farbe beleuchtete. Da wurde im Gotteshaus getanzt und mit dem Ball gespielt als Sinnbild der Lebensfreude und wie im vertrauten und Geborgenheit schenkenden Zuhause auf der Couch Chips geknabbert.

Für gute Stimmung im Jugendgottesdienst selbst sorgte diesmal die Praiseband der freien evangelischen Gemeinde Koblenz mit ihrem tollen Sound und bewegenden Songs. „Die Ortsgemeinde ist die Hoffnung der Welt“ lautete ein anderer Einspieler von Willow Creek, mit dem Prediger Maik Sommer seine Gedanken einleitete. Sport, Schnitzel, Familie und Jesus seien seine vier Leidenschaften, ließ er die jungen Zuhörer wissen, bevor er den Begriff „Kirche“ in seinen unterschiedlichen Bedeutungen definierte, vom reinen Gebäude über die Institution bis hin zur Gemeinschaft von Gläubigen. Dabei animierte der Jugendpastor aus Cochem zu einem hoffnungsvollen Perspektivwechsel und Mut zu Veränderungen in der Kirche aufzubringen, um Gemeinde nach ihren Vorstellungen lebendig zu halten. Am Ende war der gesamte Abend ein Plädoyer dafür, dass Kirche nur dann Veränderung von denen erfahren kann, die auch mitmachen.

Auch Gutes wurde mit dem Jugendgottesdienst unterstützt. Unter dem Motto „HeavenUp“ hilft kam die Kollekte dem Diezer Willkommenskreis zugute. Friedhelm Hahn erläuterte die vielfältige Arbeit des Kreises, der Flüchtlingen bei der Integration in Deutschland hilft.

TEXT: BERND-CHRISTOPH MATERN, EV.
OFFENTLICHKEITSARBEIT RHEIN-LAHN /
LOGO: HEAVENUP, CVJM, EC, EV. JUGEND



QR-CODE: BILDER
DES HEAVENUP



CVJM BAD EMS E. V.

Arbeit mit & für Konfis

Bei uns in Bad Ems engagieren sich einige CVJM-Mitarbeitende in der Konfi Arbeit mit derzeit 32 Konfirmanden.

Wir arbeiten bei den regelmäßigen Konfirmandenterminen mit, begleiten Veranstaltungen wie das Konfi-Castle und waren bei einer Weinlese im Herbst dabei. Beziehungsarbeit ist uns wichtig. So gehen unsere Angebote über die kirchlichen Termine hinaus, da wir meinen, nur so den Jugendlichen zu vermitteln, dass uns an ihnen gelegen ist.

Nach der Weinlese bei der Loreley sind wir mit denen, die wollten und konnten, noch länger geblieben und haben die Sommerrodelbahn genutzt und anschließend jeden nach Hause gefahren. Zwei Konfis waren bei der Segelfreizeit im Herbst vom Dekanat St.Goarshausen und Diez dabei, bei der auch vier Emser CVJM-Mitarbeitenden

de dabei waren. Sie machen nun begeistert Werbung für die diesjährige Segelfreizeit in den Herbstferien.

Kurz vor Weihnachten haben wir zu einer Fackelwanderung eingeladen. Weit über 20 Konfis waren dabei - nicht nur Konfis, sondern auch Freunde von ihnen. Für viele war absolut neu, nachts nur bei Fackelschein durch Wald und Flur zu gehen. Zum Abschluss gab's noch Lagerfeuer mit alkoholfreiem Punsch, Würstchen vom Grill und in der Glut gegarte Kartoffeln. Bei Feuerschein wurden die Ereignisse auf den Weiden bei Bethlehem aus Sicht der Hirten erzählt.

Die Nachfrage nach weiteren Events ist groß. Auf's Kanufahren mussten wir bis zum April vertrösten, doch andere Veranstaltungen sollen die Zeit bis dahin ausfüllen.

TEXT & BILDER: ROLF-GÜNTHER JACOB

CVJM DACHSENHAUSEN

Lustige Spiele zur Weihnachtszeit in der Jungschar

Passend zur Weihnachtszeit gab es in einer der letzten Jungscharstunden vor den Weihnachtsferien lustige weihnachtliche Spiele für die Mädels und Jungs der Jungschar Dachsenhausen. Mit viel Spaß spiel-

ten wir zum Beispiel „Wer hat Angst vorm Weihnachtsmann“, bei dem immer ein Jungscharler auf dem Bobbycar mit Weihnachtsmütze und Rute die anderen fangen musste.



CVJM HABENSCHIED

Bau einer Jugger-Ausrüstung

Durch das Konfi-Castle angeregt, bauen zur Zeit die Konfirmanden von Habenschied und Schönborn eine Jugger-Ausrüstung. Die Initiative ergab sich aus dem Schlussimpuls am Montagmorgen, an dem jede Gruppe überlegen sollte, welche Aktion oder welchen Impuls sie vom Castle in die Gemeinde mitnehmen könnte. Da Philipp Dörner und Pfr. Ingo Henrich nicht übersehen konnten, wie das Jugger ihre Jungs begeistert hatte (und auch weitere Generationen begeistern wird) war die Sache schnell klar.

Philipp legte sich dann voll ins Zeug: Er recherchierte im Internet, kaufte ein Jugger-Buch und fand sogar nach langem Suchen relativ günstige GFK-Stäbe. Die Konfis verkauften ein paar Sondermarken,

TEXT & BILD: INGO HENRICH

während der geplante Plätzchenverkauf im Advent wegen Zeitknappheit ausfiel. Stattdessen sprach Pfr. Henrich Dekanatsjugendreferent Thorsten Knüppel an, der das Projekt in seine Aktivitäten aufnahm und damit seine personelle und finanzielle Unterstützung zusagte. Am 20.2. ging es dann mit der ersten Bauphase los: In drei Stunden wurden die Lang- und Kurz-Pompfen gebaut. An einem weiteren Termin werden wir uns dann die Schilde und die Pompfenkette vornehmen.

Wir freuen uns inklusive der Mädchen schon auf das von Denis angekündigte Jugger-Turnier! Samstag, der 16.4. passt bestens! Der Termin liegt genau zwischen unseren Vorstellungen und unseren Konfirmationen! Wir seh'n uns!!!

TEXT & BILDER: DIANDRA DILLMANN





CVJM NASTÄTTEN E.V.

Schokofondue & Übernachtsaktion

TEXTE: JANINA DRESE / BILD: GABY STEEG

Am 11.12.15 war es wieder so weit: Das Schokofondue in Obertiefenbach der Jungscharen fand statt. Wie jedes Jahr gab es leckere Weiße und Vollmilchschokolade mit köstlichen Früchten wie zum Beispiel Bananen, Äpfeln, Trauben oder Birnen. Alle waren zu Beginn sehr gespannt auf die Schokolade und als sie endlich geschmolzen war, hat sich jeder darauf gestürzt.

Nach dem Essen haben wir noch die Spiele: „Herr Lehmann sagt!“ und „Kommando Pimperle“ gespielt. Beides hat uns allen

sehr viel Spaß gemacht. Zum Schluss gab es noch eine Andacht über die Herstellung der Schokolade. Diese war sehr interessant und der Bezug zu Gott war auch sehr schön, da er auf die Kinderarbeit, die es in vielen Ländern leider noch gibt, aufmerksam gemacht hat. Wir haben Gott gebeten, dass er den Kindern in solchen Ländern hilft die Zeit zu überstehen und das wir der Kinderarbeit ein Ende setzen können. Nach dem Jungschargruß war ein sehr runder Abend zu Ende.

Vom 27.11. auf den 28.11.2015 trafen sich die Jungscharkinder aus Obertiefenbach und Niederwallmenach im Pfarrhaus in Niederwallmenach für eine gemeinsame Übernachtung. Gestartet wurde am Freitag Nachmittag unter der Lagerlosung: „Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, denn du bist mein.“ Danach wurde das Nachtlager bezogen und gemeinsam Abend gegessen. Im Abendprogramm wurde erst Pulufu (Putzlumpenfußball) gespielt und im Anschluss hörten die Kinder eine Andacht über die Lagerlosung. Fröhlich erschallte das Pfarrhaus beim gemeinsamen Gesang. Als die Jungscharler ins Bett gehen wollten, fehlte bei einigen der Schlafsack. Graf Dracula hatte einen

Brief hinterlassen, dass er die Schlafsäcke entführt hatte. So zogen wir los zu einer Nachtwanderung, in der die Kinder verschiedene Rätsel lösen mussten, um die Schlafsäcke zurück zu erhalten. Nach dem gemeinsamen Abschluss in der Kirche mit Halstuchverleihung an vier Jungscharler endete der Abend.

Am nächsten Morgen waren die Kinder früh wach. Im Anschluss an das Frühstück hörten die Jungscharler Gottes Wort. Wegen dem schlechtem Wetter musste das Geländespiel leider ausfallen. Das Alternativspiel „Die Siedler“ machte dennoch viel Spaß. Bevor sich verabschiedet wurde, gab es noch ein gemeinsames Mittagessen. So endete die erste gemeinsame Jungscharübernachtung in Niederwallmenach.



JUNGENSCHAFTSFREIZEIT

Silvester & Karneval

TEXTE: BENEDIKT SCHARFENBERGER / BILDER: THORBEN ROGGE, HENDRIK HOFMANN

Silvester: Eine muntere Truppe von Jungen zwischen 13 und 18 Jahren fand sich über Silvester in Urbach im Westerwald zur letztjährigen „Jungenschafts-Silvesterfreizeit“ ein. Die knapp sechs Tage waren geprägt von geballter Action in Haus und Wald (und Halle). Ein Highlight war das große Stadtspiel, bei dem diesmal das Westerwald-Städtchen Hachenburg unsi-

cher gemacht wurde. Neben zahlreichen Aktivitäten kam natürlich auch das Wort Gottes nicht zu kurz, denn so konnten alle sinnerfüllt und wohlgenut ins neue Jahr starten. Einige, so munkelt man, können es kaum erwarten bis es wieder soweit ist und die nächsten Freizeiten beginnen – wozu 2016 ja noch reichlich Gelegenheiten bietet.

Karneval einmal anders – das wollten zahlreiche Jungen zwischen 13 und 18 Jahren auf der Freizeit „Jungenschaft über Karneval“ erleben. Und sie wurden fündig :) Abseits des üblichen Trubels zu dieser Jahreszeit fuhren sie über das verlängerte Wochenende nach Dreifelden in den schönen Westerwald, wo sie gemeinsam drei Tage verbrachten, die durch fröhliche und

abwechslungsreiche Aktionen in der Umgebung, sowie die Fahrt in ein großes Freizeitbad geprägt waren. Auch für geistliche Nahrung wurde bei Morgenwachen, Bibelarbeiten und Abendausklängen gesorgt. Somit hatten alle eine erlebnisreiche Zeit voll mit neuen Eindrücken und einer intensiven Gemeinschaft.





LINDENMÜHLE

*Neuigkeiten von der Lindenuhle,
Familie Zaan und vieles weitere...*

TEXT: DANIELA ZAAN / BILDER: DENIS KARBACH

Mühlenpost Nr. 202 | Mär. Apr. Mai

Was jeder jetzt natürlich wissen will: Welche Vorschritte gibt es beim Anbau von den Duschen und der Terrasse? Ja, es geht voran, wenn auch leider in einem anderen Tempo als erhofft. Auf jeden Fall steht der Rohbau und mit den sanitären Anlagen wurde begonnen. Im ersten Stock gibt es jetzt eine Tür im Flur, die zur Dachterrasse führt. Da warten wir noch auf das Geländer. Im Moment ist die Versuchung für die jungen Gäste groß, vom Zimmer 12 aus den Leuten aufs Dach zu steigen.

Das Zehnerzimmer nebenan (Zimmer 13) hat nicht nur neue Waschbecken, Spiegel und Beleuchtung bekommen, sondern gleich noch eine neue Wand dazu. Hier sieht es jetzt nochmal frischer aus.

Die Mühle wirklich sauber zu halten, bleibt immer wieder eine Herausforderung. Im letzten Jahr gab es im Putzteam zwei Wechsel. Insbesondere während der schnellen Gruppenwechsel, von denen uns auch in diesem Sommer (zum Glück) wieder etliche erwarten, wird von den Mädels in kurzer Zeit viel erwartet. Wir gehen davon aus, dass es auch in diesem Jahr reicht, wenn jeder sein Bestes gibt. Besonders im zweiten Halbjahr 2015 hatten wir vermehrt Buchungen von Berufsschulen, FSJ-Lehrgängen oder anderen Seminaren. Diese waren oft kurzfristige Buchungen von Gruppen, deren favorisierte Unterkünfte Flüchtlinge aufgenommen hatten. Wir brauchten etwas Zeit, um uns an dieses neue Klientel, diese besondere Form von Ehrlichkeit und Herzlichkeit, zu gewöhnen, hatten dann richtig gute Begegnungen.

Gerade aktuell wird an der Hinterwand im Festsaal gearbeitet. Diese war am abbröckeln und wurde nur noch von Gewebe zusammen gehalten. Nach zwei Lagen Putz und Feinputz fehlt momentan nur noch der neue Anstrich. In Planung sind die Renovierungsarbeiten im Aufenthaltsraum im 1.OG und die Dachgaube über Zimmer 24, damit dort dann auch wieder mal länger die Tapete an der Decke bleibt.

Und bestimmt gibt es wieder den ein oder anderen einen Arbeitseinsatz wo DU dich bei Interesse gerne ganz praktisch beteiligen kannst, denn es gibt immer mehr als genug zu tun in und rund um unsere Mühle.

Über uns Zaans:

Uns geht's gut, denn Gott ist gut zu uns - Allezeit.



VERANSTALTUNGEN & *Einladungen*

Freizeiten in den Osterferien

OSTERFREIZEIT JUNGEN:

9 - 13 Jahre
28.03 - 2.04.2016,
Lindenmühle

HÄUPTLINGSFREIZEIT MÄDCHEN:

10 - 14 Jahre
19.-26.03.2016,
Lindenmühle

SEMINAR JUNGER

MITARBEITERINNEN:

14 - 16 Jahre
19.-26. März 2016,
Dreifelden

SEMINAR JUNGER

MITARBEITER:

14 - 16 Jahre
19.-26. März 2016,
Langenseifen

Weitere Infos &
Anmeldungen:
<http://cvjm-buendisch.de>

HeavenUp-
Jugendgottesdienst

music bible talk'n'more **heavenUP**

22. April
Barbarakirche
Braubach
Einlass: 19:00
Beginn: 19:30

**Verwegen?
Von Wegen!**

Music: Little PraiseBand Eintritt frei
Infos: Andreas Barth 0 67 76/95 00 14 heavenUp.de powered by cvjm
rheinlahn ec ejhm

Message: Jay Friedrichs

Jugger-
Sporttag

JUGGER
SPORTTAG

16. APRIL 2016
SPORTHALLE KATZENELNBOGEN
KOSTEN: 3€ // 9 - 99 JAHRE

Weitere Infos & Anmeldung
Denis Karbach, denis@cvjm-rhein-lahn.de

8. JUGENDKIRCHENTAG
26.-29. MAI 2016
 EVANGELISCHE KIRCHE IN
 HESSEN UND NASSAU
2016
 IN OFFENBACH

- Fünf Themenparks
- Gottesdienste
- Seilgarten & Erlebnisparkours
- Jugendkulturnacht
- Konzerte
- Talks & Workshops
- Fun- & Großspiel-elemente
- Konfirallye

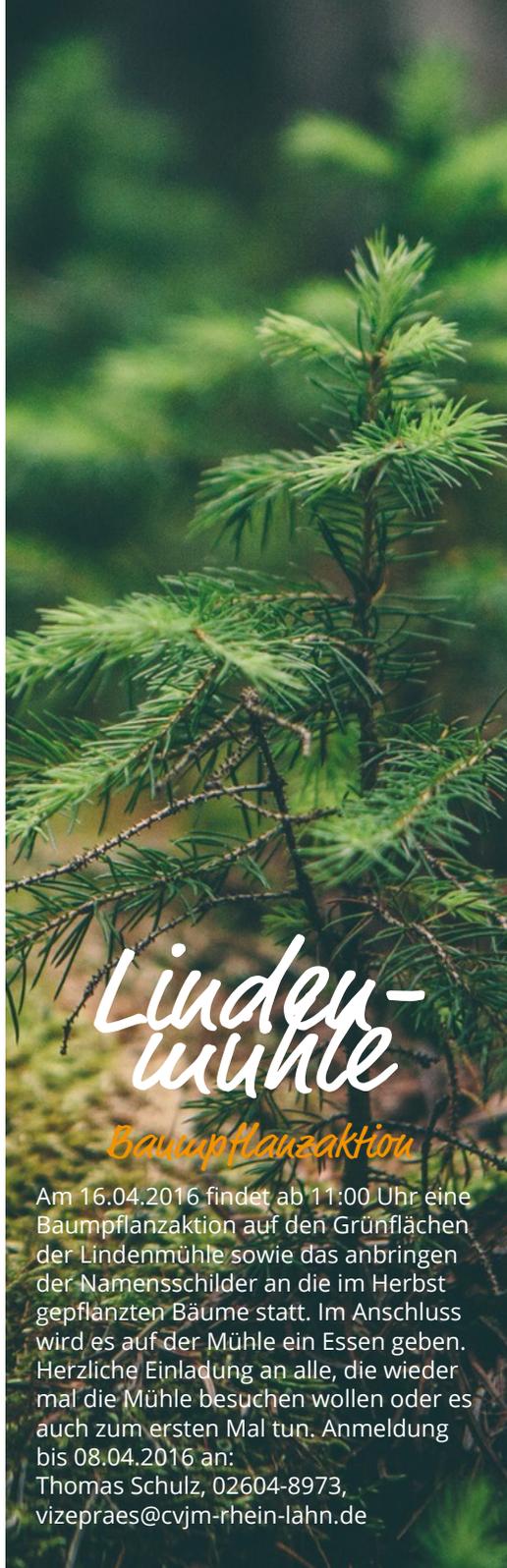


Jugendkirchentag 2016

Weitere Infos unter
<http://good-days.de/>

Bibelstunde mit Max Hamsch

Herzliche Einladung zur Bibelstunde mit Max Hamsch am Donnerstag, den 21.04.2016, um 19:30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus Dachsenhausen. Der CVJM Dachsenhausen freut sich über viele jüngere und ältere Gäste aus dem Kreisverband.



Linden- mühle

Baumpflanzaktion

Am 16.04.2016 findet ab 11:00 Uhr eine Baumpflanzaktion auf den Grünflächen der Lindenmühle sowie das anbringen der Namensschilder an die im Herbst gepflanzten Bäume statt. Im Anschluss wird es auf der Mühle ein Essen geben. Herzliche Einladung an alle, die wieder mal die Mühle besuchen wollen oder es auch zum ersten Mal tun. Anmeldung bis 08.04.2016 an:
 Thomas Schulz, 02604-8973,
vizepraes@cvjm-rhein-lahn.de

CHRISTIVAL

MEINE THEMEN.
 MEINE AUSZEIT.
 MEIN FESTIVAL.

4. - 8. MAI 2016
 KARLSRUHE

Infos und Anmeldung:
www.christival.de



- KONZERTE TALK
- SPORT GOTTESDIENSTE
- SEMINARE WORKSHOPS KLEINGRUPPEN
- NACHTPROGRAMM WORSHIP ACTION GEBET



TERMINE

*aus dem Kreisverband,
den Ortsvereinen und dem Westbund*

12.03.2016

Jahreshauptversammlung
CVJM Bad Ems e. V.
Bad Ems

14.03.2016

Jahreshauptversammlung
CVJM Dachsenhausen
Dachsenhausen

19.03.2016

HFZ Mädchen
CVJM Westbund e. V.
Lindenmühle

19.03.2016

Seminar j. Mitarbeitenden
CVJM Westbund e. V.
Dreifelden & Langenseifen

28.03.2016

Osterfreizeit Jungen
CVJM Westbund e. V.
Lindenmühle

06.04.2016

Gebetskreis
CVJM Bornich e. V.
Bei Fam. Hamsch, Bornich

16.04.2016

Jugger-Sporttag
CVJM Rhein-Lahn e. V.
Katzenelnbogen

16.04.2016

Baumpflanzungsaktion
CVJM Rhein-Lahn e. V.
Lindenmühle

21.04.2016

Bibelstunde
CVJM Dachsenhausen
Dachsenhausen

22.04.2016

HeavenUp
CVJM, Ev. Jugend, EC
Braubach

25.04.2016

Kreisvertretung
CVJM Rhein-Lahn e. V.
Bad Ems

11.05.2016

Gebetskreis
CVJM Bornich e. V.
Bei Fam. Hamsch, Bornich

01.05.2016

Familienwanderung
CVJM Bad Ems e. V.
Bad Ems

04.05.2016

Christival
Christival e. V.
Karlsruhe

15.05.2016

Waldlaufmeisterschaft
CVJM Nastätten e. V.
Ort wird noch verkündet

26.05.2016

Jugendkirchentag
EKHN
Offenbach

WEITERE TERMINE

zum Vorwerken...

15.07.2016: Barbecue des CVJM Rhein-Lahn e. V., Lindenmühle

16.09. - 18.09.2016: Jungscharfreizeit des CVJM Rhein-Lahn e. V., Lindenmühle

GEBETSANLIEGEN

Bitte betet für...

- Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Gruppen des Kreisverbandes. Wir bitten um gute Ideen für die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und eine gute Verkündigung der frohen Botschaft.
- Denis Karbach, unseren Kreisverbandssekretär.
- Die Arbeit des Kreisvorstandes und einen neuen Kreispräses.
- Die Arbeit des CVJM-Westbundes und die Bundessekretäre.
- Die Freizeiten in den Osterferien.
- Die Lindenmühle.

FAMILIENNACHRICHTEN



Diandra und Michael Dillmann mit Jonathan freuen sich über ihr neues Familienmitglied Eliah, geboren am 30.12.2015 mit einer Größe von 53cm und einem Gewicht von 3650g.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen der Familie Gottes Segen.

BILD: FAMILIE DILLMANN, PRIVAT

DRUCK- & DIGITAL-VERSION

der Mühlenpost

Neben dem Druck wird die Mühlenpost auch digital auf unserer Website des Kreisverbandes veröffentlicht. Wer die Mühlenpost zukünftig digital am Computer oder Smartphone lesen möchte, kann uns diese Information gerne zukommen lassen (Adresse siehe Impressum). Für alle anderen

ändert sich nichts - die Mühlenpost wird es auch weiterhin als Druckversion geben. Du möchtest eine Benachrichtigung beim Erscheinen von neuen Ausgaben erhalten?, dann kannst Du dich für den Mühlenpost-Newsletter unter diesem Link: http://bit.ly/CVJM_RL_News anmelden.

WE ARE HIRING!

Wir suchen Verstärkung!

Ein oder zwei weitere Personen würden unser Team super verstärken. Im Bereich Design und Layout sind wir gut aufgestellt, jedoch brauchen wir noch eine/n Redak-

teur/in und oder eine/n Lektor/in. Du hast Interesse oder kennst jemanden, der das Mühlenpost-Team gut ergänzen würde? Dann melde dich bitte bei uns!

*„Die Christlichen Vereine junger Menschen haben den Zweck, solche jungen Menschen miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Menschen auszubreiten. Keine an sich noch so wichtige Meinungsverschiedenheit über Gegenstände, die diesem Zwecke fremd sind, sollte die Eintracht brüderlicher Beziehungen der verbundenen Vereine stören.“
(Pariser Basis, Grundlage der weltweiten CVJM-Arbeit, Paris 1855)*

Falls Du eigene Berichte, Infos, Gebetsanliegen und ähnliches in die Mühlenpost bringen möchtest, lass es uns doch gerne wissen.

Sämtliche Bilder und Grafiken, die nicht mit einem Nachweis gekennzeichnet sind, wurden von ihren Rechteinhabern unter die Public Domain Dedication (CC0-Lizenz) gestellt und dürfen somit frei verwendet werden oder sind Logos, Grafiken oder ähnliches des Christlichen Verein Junger Menschen. Nähere Information zur Public Domain Dedication finden sich hier: <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

CVJM-Kreisverband Rhein-Lahn e. V.

Im Kaltenborn 15
56357 Marienfels
info@cvjm-rhein-lahn.de
<http://cvjm-rhein-lahn.de>

Spendenkonto Jugendstiftung

Volksbank Rhein-Lahn eG, Nastätten
IBAN: DE08 57092800 0210494308
BIC: GENODE51DIE

Redaktion Mühlenpost

Kreisverbandssekretär Denis Karbach
muehlenpost@cvjm-rhein-lahn.de
0178 7911499

Bankverbindung

Nassauische Sparkasse, Bad Ems
IBAN: DE34 51050015 0552218620
BIC: NASSDE55XXX

